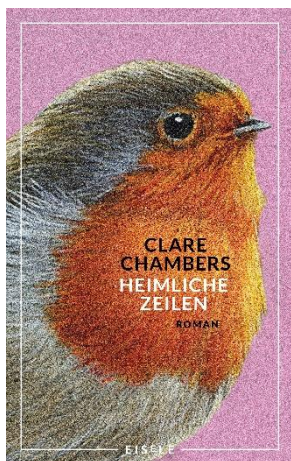


Presseinformation**»Ein leiser, liebevoller Roman.«****Elke Heidenreich, Kölner Stadt-Anzeiger über *Scheue Wesen*****Clare Chambers**
Heimliche Zeilen

Ein folgenreicher Fehler, der eine aufstrebende literarische Stimme verstummen lässt. Eine späte Begegnung, die die ewige Hoffnung nach Wiedergutmachung in greifbare Nähe rückt. Der neue Roman der Bestsellerautorin Clare Chambers spielt in der Londoner Verlagsszene der 1980er Jahre und ist eine fesselnde Geschichte über Liebe, Reue und die Sehnsucht nach einem zweiten Anfang.

Christopher Flinders führt ein unscheinbares Leben im ländlichen Yorkshire und pflegt mit Ausnahme seiner Ex-Frau Carol und seines exzentrischen Bruders Gerald wenig Kontakt zur Außenwelt. Kaum zu glauben, dass er einmal davon geträumt hat, Schriftsteller zu werden und diesen Träumen sogar zum Greifen nahe gekommen war. Als ihn der berühmte Lektor Owen Goddard entdeckte und in die literarische Gesellschaft einführte, verliebte er sich zwischen Dinnerpartys und späten Schreibnächten in eine Frau, die ihm unerreichbar schien. Was als naive Schwärmerei begann, ergriff mehr und mehr Besitz von ihm. Aus verstohlenen Blicken wurden Eingeständnisse, aus vieldeutigen Worten die ersten heimlichen Treffen. Und dann beging Christopher einen unverzeihlichen Fehler, der ihn sein ganzes weiteres Leben lang verfolgt – bis ihn zwanzig Jahre später eine Begegnung zwingt, sich der Vergangenheit zu stellen. Was, wenn seine Erinnerungen trügen und es noch Hoffnung auf Wiedergutmachung gibt?

Nach ihrem Erfolg mit *Kleine Freuden* und *Scheue Wesen* erzählt Clare Chambers in *Heimliche Zeilen* erneut scharfsinnig und mit britischem Humor über die Hoffnungen und Zumutungen des Lebens und über die kleinen Schwächen und Unzulänglichkeiten, die einen ein ganzes Leben hindurch begleiten.

Clare Chambers: Heimliche Zeilen

Roman | aus dem Englischen von Wibke Kuhn

416 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag und Leseband

26,00 € [D] | 27,95€ [A]

ISBN 978-3-96161-278-9

Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin: 26. Februar 2026

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur und Pressebüro Politycki & Partner | Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | Tel. 040 430 9315-14

Die Autorin

© Anna McCarthy



Clare Chambers wurde 1966 in London geboren und arbeitete zunächst als Lektorin, bevor sie sich ganz dem Schreiben widmete. Mit ihrem Roman *Kleine Freuden* gelang ihr ein großer Durchbruch, dem sie mit *Scheue Wesen* eindrucksvoll folgte. Ihr Roman *Heimliche Zeilen* festigt ihren Rang als eine der prägenden Stimmen der britischen Gegenwartsliteratur. Chambers lebt mit ihrem Mann im Südosten Londons und hat drei erwachsene Kinder.

Ausgewählte Pressestimmen:

»Ein zarter und sprachlich wunderbarer Roman! Ich freue mich immer, wenn ich ein Buch mit einer besonderen Geschichte finde, etwas, das mich berührt, und das hat dieser Roman getan.«
Hamburger Abendblatt über *Scheue Wesen*

»Warmherzig, voller Empathie, immer mit ganz leisem Humor geschrieben, erschafft die Autorin liebenswerte, lebensechte Charaktere, deren Handlungen stets folgerichtig sind.«
Rheinische Post über *Scheue Wesen*

»Das erzeugt eine Spannung, die sensibel und subtil die Untiefen zwischenmenschlicher Beziehungen auslotet – auch jenseits der vermeintlichen Normalität.«
BÜCHER Magazin über *Scheue Wesen*

»Dies ist ein schöner epischer Roman mit allem, was dazugehört, um einem auf unterhaltsamste Art die Zeit zu rauben: ein investigativer Plot, eine Geschichte von Begehren und Versagung und nicht zuletzt das Porträt einer zwischen Pflichtgefühl und dem Recht auf Glück ringenden Frau.«
Brigitte Woman über *Kleine Freuden*

»Wie der Protagonistin durch Zufall eine neue Perspektive erblüht, Freundschaft, Liebe – endlich gesehen werden, ist zauberfein aufgeschrieben, überraschend und zutiefst berührend.«
emotion Magazin über *Kleine Freuden*

»»Kleine Freuden« von Clare Chambers ist mehr als nur ein Roman über die Behauptung, ein Kind auf wundersame Weise empfangen zu haben. Es ist eine kluge Erzählung über Menschlichkeit und Wärme, über eine Frau, die sich ihre Chance auf ein kleines Glück nicht verwehren möchte – und ein Buch, das glücklich macht.«
WAZ über *Kleine Freuden*

»Ein Roman, der in einer wunderbaren Sprache geschrieben ist, Atmosphäre vermittelt und zu dem Sie unbedingt einen entspannenden Tee trinken sollten, denn das sehr überraschende Ende wird Sie unvorbereitet treffen.«
Neue Rhein Zeitung über *Kleine Freuden*

»Dieser Roman ist auf eine so angenehme, elegante und klassische Weise geschrieben – eine wirklich wahre Lesefreude!«
RBB Radio Eins über *Kleine Freuden*